

Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
Anweisung zum Vollzuge der Bestimmungen üb. den Gewerbebetrieb im Umherziehen. Ministerial-Entschliessung vom 4. Novbr. 1881. 8. — 40
Bauordnung, allgemeine, in den Landestheilen rechts d. Rheins. Verordnung vom 19. Septbr. 1881. Nebst den betr. Ergänzungsvorschriften u. s. w. 8. — 60
Taschenbuch, veterinärärztliches. Hrsg. v. Th. Adam. 1882. 16. Geb. in Leinw. * 2. 40; durchsch. * 2. 80; geb. in Ldr. * 3. 20
Taschen-Notiz-Kalender auf d. J. 1882. 16. Geb. * 1. —; durchsch. * 1. 40

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.
Guhl, E., u. W. Koner, das Leben der Griechen u. Römer. 5. Aufl. 7. u. 8. Lfg. 8. à * 1. —
Handbibliothek, philologische. 30. u. 31. Lfg. 8. à * 1. —
 Inhalt: Griechische Geschichte v. E. Curtius. 5. Aufl. 2. Bd. Bog. 35—43.

I. O. Weigel in Leipzig.
Presuhn, E., Pompeji. Die neuesten Ausgrabungen von 1874 bis 1881. 2. Aufl. 10. (Schluss-) Lfg. 4. * 8. —
 — dasselbe. Ergänzungsbd. zur 1. Aufl. 4. (Schluss-) Lfg. 4. * 8. —

O. Wigand in Leipzig.
Bredt, B. R., Riviera di Ponente. Novellistische Culturbilder. 8. * 2. —
Arylow's, J., sämtliche Fabeln. Nach Versmaß u. Reimfolge aus dem Russ. überf. von E. v. Gernet. 8. * 2. 50; geb. * 3. 50
Vorschlag, ein, zur Beilegung d. Culturkampfes. Von e. freisinn. Katholiken. 8. 1. 50
Weddigen, F. H. O., Geschichte der Einwirkungen der deutschen Litteratur auf die Litteraturen der übrigen europäischen Kulturvölker der Neuzeit. 8. * 2. 50

Winkler's Buchh. in Brünn.
Nadte, A., geometrische Formenlehre f. Mädchenbürgerschulen u. 4- bis 7klassige Volksschulen. 2. Thl. 8. * —. 52

Wohlgemuth's Verlagsbuchh. in Berlin.
 † **Wangemann, Südafrika u. seine Bewohner nach den Beziehungen der Geschichte, Geographie, Ethnologie, Staaten- u. Kirchen-Bildung, Mission u. d. Racen-Kampfes.** 4 Hfte. 8. * 4. —

Zwifler in Wolfenbüttel.
Schaumberger, G., Fritz Reinhardt. Erlebnisse u. Erfahrgn. e. Schullehrers. 3. Aufl. 11—16. Lfg. 8. à —. 30

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreizeipaltige Pettizelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[60186.] Heidelberg, November 1881.
 P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich das Verlagsgeschäft des

Herrn Erich Koschny
 (L. Heimann's Verlag) in Leipzig

mit allen Activen käuflich erworben habe*) und bis Ende d. J. unter der alten Firma, vom 1. Januar 1882 an aber unter meiner eigenen Firma fortführen werde.

Vom 1. Januar 1882 an sind also alle Bestellungen auf den E. Koschny'schen Verlag an mich zu richten.

Hochachtungsvoll
G. Weiß.

*) Bestätigt
 Frau Flora Koschny, geb. Lommel.

[60187.] Heute versandte folgendes Circular:
 P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich beabsichtige, der deutschen Abtheilung meines Geschäftes grössere Ausdehnung zu geben.

Bisher nur mit der Minderzahl der deutschen Herren Verleger in offener Rechnung, bezog ich meinen Bedarf fast ausschliesslich gegen baare Zahlung. Die oben ausgesprochene Absicht indessen veranlasst mich nun, das ergebene Ersuchen an Sie zu stellen, die Ausführung derselben Ihrerseits freundlichst durch Conto-Eröffnung unterstützen zu wollen, und ich kann meinerseits versichern, dass diese neue Verbindung sich zu einer gewiss angenehmen und lohnenden gestalten wird.

Mit einem Theile der deutschen Verlagsfirmen, wie z. B.: den Herren W. Engelmann in Leipzig, Aug. Hirschwald in Berlin, Otto Holtze in Leipzig, der H.

Laupp'schen Buchhandlung in Tübingen, Justus Perthes in Gotha, B. G. Teubner in Leipzig, Fr. Vieweg & Sohn in Braunschweig, der Weidmann'schen Buchhandlung in Berlin, der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Anderen, steht meine Firma seit vielen Jahren in directer Verbindung; einem anderen Theile dürfte sie theils durch Baarbezüge, theils aber auch durch ihre bedeutende finnisch-schwedische Verlagsthätigkeit bekannt sein.

Schliesslich bemerke ich noch, dass es meine Absicht, der weiten Entfernung, hoher Spesen und auch der Censurverhältnisse halber, meinen gesammten Bedarf an Novitäten auch ferner *»nur zu wählen!«* und bitte Sie, hiervon gefällige Vormerkung zu nehmen.

Sie besonders noch auf die nachstehende freundliche Empfehlung des Herrn K. F. Koehler in Leipzig und die Referenzen-Angabe hinweisend, zeichne

mit vorzüglichster Hochachtung
 Helsingfors, den 1. December 1881.

G. W. Edlund,
 in Firma: G. W. Edlund's Buchhandlung, vormals: Frenckell & Son.

Referenzen:

Föreningsbanken (Vereins-Bank) in Helsingfors.

Herr K. F. Koehler in Leipzig.
 Herren Samson & Wallin in Stockholm.
 Herren G. Böning & Co. in Lübeck.

Auf Grund der Erfahrung einer vieljährigen Geschäftsverbindung mit der vorstehenden Firma unterstütze ich deren Gesuch um Contoeröffnung aufs angelegentlichste.

Die Firma gilt als die bedeutendste Finnlands, und werden deren ausgedehnte Verbindungen dem jetzt mit Energie aufgenommenen Vertriebe deutscher Literatur in hervorragender Weise zu statten kommen.

Leipzig, 21. November 1881
K. F. Koehler.

Stolberg b/Machen, 1. Decbr. 1881.

[60188.] P. P.

Meine seit 1866 bestehende Buchhandlung bringe unter Heutigem in directen Verkehr mit dem verehrl. Verlagsbuchhandel. Wie bisher werde meinen Bedarf auch für die Folge gegen baar beziehen. Nova wähle ich selbst. Meine Commission für Leipzig hat Herr Ru d. Siegler daselbst übernommen.

Hochachtungsvoll
Jos. Mathes.

Commissionswechsel.

[60189.] Im Einverständniss mit Herrn M. Matthies übernahm ich von heute an die Commission für

Herrn H. Grossmann in Berlin.

Ich liefere dessen Verlag hier aus.

Leipzig, 25. November 1881.

Justus Naumann.

[60190.] Vom heutigen Tage übernimmt Herr B. Hermann die bisher von Herrn S. Fries geführte Vertretung für Leipzig.

Hannover, 26. November 1881.

Selwing'sche Verlagsbuchhandlung
 (Th. Bierzinsky, Königl. Hofbuchhändler).

Verkaufsanträge.

[60191.] E. sich d. best. Rufes erfr. H. Soriment m. Nebenzw. ist, Verhältn. halb., für 5500 Mark baar sof. z. verk. Umsatz 9000 Mark. Off. unt. B. 100. durch die Exped. d. Bl. erb.

Kaufgesuche.

[60192.] Für einen mir befreundeten, zahlungsfähigen Collegen suche ich in einer größeren Stadt ein gut renommirtes, umfangreiches Sortiment und erbitte Offerten.

L. Fernau in Leipzig.

[60193.] Eine Leihbibliothek neuer, gelehrter Autoren (deutsch, engl., franz.), gut erhalten und geb., hierher lieferbar, wird zu kaufen gesucht. Off. sub G. B. an Fr. Weidemann in Hannover.